Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hans Friedrich Karl Günther

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hans Friedrich Karl Günther

Rassenanthropologe

* 16. Februar 1891, # 25. September 1968

1914 Dr. phil.,

1922 Verfasser der Schrift „Rassenkunde des deutschen Volks“,

1.4.1930 - 1.7.1930 Aushilfslehrer am Gymnasium in Blasewitz bei Dresden,

14.5.1930 ordentlicher Professor für Sozialanthropologie an der Universität Jena,

1.5.1932 Mitglied der NSDAP,

1935 ordentlicher Professor für Rassenkunde, Völkerbiologie und Ländliche Soziologie an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin,

1939 ordentlicher Professor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Leiter des Instituts für Rassenkunde und Bauerntumsforschung,

1945 - 1948 Internierung durch die französische Besatzungsmacht,

26.11.1951 Pensionierung.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Günther, Hans Friedrich Karl, in: LEO-BW. Landeskunde entdecken online, in: www.leo-bw.de (abgerufen am 30.03.2017)

Hoßfeld, Uwe, Die Jenaer Jahre des ‚Rasse-Günther‘ von 1930 bis 1935. Zur Gründung des Lehrstuhls für Sozialanthropologie an der Universität Jena, in: Medizinhistorisches Journal 34 (1999), S. 47-103, hier: S. 51-58.

GND: 118698923

VIAF: 14785619

Empfohlene Zitierweise: Hans Friedrich Karl Günther, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/05845. Letzter Zugriff am 03.05.2024.